



Aufgabe 29 Harmonischer Oszillator

In der Vorlesung wurde der eindimensionale harmonische Oszillator behandelt. Der Zustand $\psi_n = (b^\dagger)^n \psi_0 / \sqrt{n!}$ ist der $(n + 1)$ -te normierte Eigenzustand zu

$$H = \frac{p^2}{2M} + \frac{M\omega^2 x^2}{2} = \hbar\omega \left(b^\dagger b + \frac{1}{2} \right).$$

Es gilt $\langle \psi_n | \psi_m \rangle = \delta_{nm}$, $b\psi_0 = 0$ und $[b, b^\dagger] = 1$.

- Zeigen Sie, dass $[b, (b^\dagger)^n] = n(b^\dagger)^{n-1}$ und $[b^\dagger, b^n] = -nb^{n-1}$.
- Berechnen Sie die Matrixelemente $\langle \psi_n | b^\dagger b | \psi_m \rangle$, $\langle \psi_n | bb^\dagger | \psi_m \rangle$, $\langle \psi_n | (b^\dagger)^2 | \psi_m \rangle$ und $\langle \psi_n | b^2 | \psi_m \rangle$.
- Drücken Sie Orts- und Impulsoperator durch b und b^\dagger aus und berechnen Sie für $m = 1, 2, 3$ die Erwartungswerte $\langle \psi_n | x^m | \psi_n \rangle$ und $\langle \psi_n | p^m | \psi_n \rangle$. Was ergibt sich für das Unschärfeprodukt im n -ten Eigenzustand?
- Zeigen Sie, dass $[b, \exp(\alpha b^\dagger)] = \alpha \exp(\alpha b^\dagger)$ und $[b^\dagger, \exp(\alpha b)] = -\alpha \exp(\alpha b)$. Was ergibt sich daraus für $\exp[-\alpha b^\dagger] b \exp[\alpha b^\dagger]$ und $\exp[-\alpha b] b^\dagger \exp[\alpha b]$?

(8 Punkte)

Aufgabe 30 Drehimpuls

Für die in der Vorlesung definierten Eigenfunktionen $Y_{l,m}$ der Operatoren L^2 und L_z gelten die Eigenwertgleichungen

$$\begin{aligned} L_z Y_{l,m} &= \hbar m Y_{l,m}, \\ L^2 Y_{l,m} &= \hbar^2 l(l+1) Y_{l,m}. \end{aligned}$$

Weiter seien die Leiteroperatoren $L_\pm = L_x \pm iL_y$ gegeben.

- Zeigen Sie unter alleiniger Verwendung der Kommutatorbeziehungen für Drehimpulsoperatoren sowie der angegebenen Eigenwertgleichungen, dass

$$\begin{aligned} [L^2, L_x] &= 0, [L^2, L_\pm] = 0, [L_z, L_\pm] = \pm \hbar L_\pm, \\ L_+ Y_{l,m} &\sim Y_{l,m+1} \quad \text{falls } m < l, \\ L_- Y_{l,m} &\sim Y_{l,m-1} \quad \text{falls } m > -l. \end{aligned}$$

- Drücken Sie L^2 und L_\pm in Kugelkoordinaten aus und zeigen Sie, dass die Funktion $f_l(\theta, \phi) = \sin^l(\theta) \exp[i l \phi]$ (l eine ganze positive Zahl) den folgenden Gleichungen genügt:

$$\begin{aligned} \left[L^2(\theta, \phi) - \hbar^2 l(l+1) \right] f_l(\theta, \phi) &= 0, \\ L_+(\theta, \phi) f_l(\theta, \phi) &= 0. \end{aligned}$$

(6 Punkte)